

# Schandmaul, Kein Weg Zu Weit

Lang ist es her, dass die Wege sich kreuzten  
und ich mich in dir hab erkannt  
Lang ist es her, dass mein Leid meine Freude  
im Blick deiner Augen ich fand  
Lang ist es her, dass bei Tag und bei Nacht  
wir im Geiste uns stets nahe war'n  
Lang ist es her, dass in jedem Moment  
ich die Kraft deiner Liebe erfahr'n

Vergiss nie den Zauber der Trume  
der dich vorwrts trgt  
Vergiss nie die Kraft der Erinnerung  
die die Wahrheit verrt

Kein Berg zu hoch, kein Meer zu tief  
Kein Weg zu weit um ihn gemeinsam zu gehen  
Kein Ziel zu fern, kein Blick betrbt  
Kein Herz zu schwach um zueinander zu stehen

Lang ist es her, dass dein Lachen dein Singen  
einsam im Raum war verhallt  
Lang ist es her, dass ich klar in dich sah  
es schwimmt vor mir deine Gestalt  
Lang ist es her, dass dein tiefes Versprechen  
in meine Hand du gelegt  
Lang ist es her, dass den Traum dieses Lebens  
wir in unseren Herzen gehegt

Vergiss nie den Zauber der Trume  
der dich vorwrts trgt  
Vergiss nie die Kraft der Erinnerung  
die die Wahrheit verrt

Kein Berg zu hoch, kein Meer zu tief  
Kein Weg zu weit um ihn gemeinsam zu gehen  
Kein Ziel zu fern, kein Blick betrbt  
Kein Herz zu schwach um zueinander zu stehen

Kein Berg zu hoch, kein Meer zu tief  
Kein Weg zu weit um ihn gemeinsam zu gehen  
Kein Ziel zu fern, kein Blick betrbt  
Kein Herz zu schwach um zueinander zu stehen

Kein Berg zu hoch, kein Meer zu tief  
Kein Weg zu weit  
Kein Ziel zu fern, kein Blick betrbt  
Kein Weg zu weit